



Rütihöfler

02/2025

Die Zeitschrift des Dorfvereins Rütihof. www.ruetihoefler.ch

Dorfverein: Generalversammlung & Seniorenausflug • Spielplatz Schule Rütihof • Chronikgruppe: Reuss • Seelsorge •
Waldhütte Birmenstorf: Hüttenwart/-in • Mini Decki: Jubiläum • Chind & Eltere: Fasnacht & Spielnachmittag •
Jubla Rütihof • Bücherschrank • SVKT: Kitu & Sporttag • Brau- und Rebfest & Biergarten • Kaffetreff • Agenda



Jetzt
Offerte
einholen



Regionalwerke
Baden

ENERGIE
LÖSUNGEN



Solaranlagen



E-Ladestationen



Wärmepumpen



Förderbeiträge



056 200 22 22
regionalwerke.ch/loesung



markstein

Da, wo Sie Ihre Immobilie
verkaufen wollen, sind wir
zu Hause.

Wir kennen den lokalen Markt wie unsere Westentasche und genießen als Vermarkter mit 20 Jahren Erfahrung einen erstklassigen Ruf. Beste Voraussetzungen, um Ihre Immobilie zu verkaufen, als wäre es unsere eigene. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.



056 203 50 50 | markstein.ch

Dorfverein: Generalversammlung



Protokoll der 60. ordentlichen Generalversammlung vom 28. März 2025

Teilnehmer: 78 Personen

1. Begrüssung

Der Präsident Stefan Widmer eröffnet die 60. Generalversammlung des Dorfvereins Rütihof um 19:30 Uhr. Er heisst die zahlreich erschienenen Vereinsmitglieder herzlich willkommen.

Entschuldigt haben sich: Andres Greter, Alessandra und Othello Rossi, Angelica Hug Peier (Kirchenchor), Annette Rüetschi (Schule Rütihof) und Johnny Schaller (Kompetenzbereich Kinder und Jugend Stadt Baden). Auch nicht dabei sein kann unsere Vorstandskollegin Gisela Zinn. Sie ist in den Ferien.

Es werden Fotos vom Anlass gemacht, die auf der Homepage und im Rütihöfler publiziert werden.

Auf den Tischen liegen die Präsenzlisten auf. Die Einladung mit der Traktandenliste wurde rechtzeitig verteilt. Es werden keine Änderungen gewünscht.

2. Wahl der Stimmzähler und des Tagespräsidiums

Einstimmig gewählt werden Rolf Seiler und Helmut Dallermassl als Stimmzähler sowie Corinne Fricker als Tagespräsidentin.

3. Protokoll der 59. Generalversammlung

Das Protokoll der 59. Generalversammlung wurde im Rütihöfler Nr. 2/24 veröffentlicht. Es werden keine Änderungen gewünscht. Das Protokoll wird verdankt an Barbara Wiedmer. Das heutige Protokoll wird wieder von Barbara Wiedmer verfasst.

4. Jahresbericht 2024

Bericht des Präsidenten – Stefan Widmer

Der Vorstand besteht aktuell aus 5 gewählten Mitgliedern und hat sich im letzten Jahr zu 8 Sitzungen getroffen.

Wie jedes Jahr sind total 5 Ausgaben des Rütihöflers erschienen. Herzlichen Dank an alle, welche Beiträge einsenden. Der Rütihöfler wird durch den Vorstand in alle Haushalte in Rütihof und Müslen (durch Max Pauli) verteilt. Herzlichen Dank an Max Pauli für seine bereits jahrelange Unterstützung.

Im Mai 2024 erfolgten die abschliessenden Arbeiten auf dem Spielplatz der Schule Rütihof. Es wurde eine Kinderseilbahn, eine Slackline zum Balancieren sowie eine Rundschaukel erstellt. Seit letztem Juli wird auch dieser Teil des Spielplatzes fleissig genutzt.

Am 27. Juni fand der Seniorenausflug mit 39 Personen nach Basel statt. Die Teilnehmenden besuchten das Papiermuseum und das Lækkerli Huus.

Der Dorfrundgang mit der Chronikgruppe fand am 15. September statt. Zum Thema Beizentour wurden die Geschichten rund um die Beizen und Läden im Dorf erläutert. Zum Schluss gab es den traditionellen Apéro bei der Arche.

Zum zweiten Mal wurde am 21. September 2024 ein Warentauschtag in der Arche durchgeführt. Die OK-Gruppe unter der Leitung von Verena Schaar hat jedoch entschieden, dass die zweite Ausgabe gleichzeitig die letzte war. Mangels Interesse wird dieser Anlass nicht mehr durchgeführt.

Am 19. Oktober hat der Vorstand die Rütihöflerinnen und Rütihöfler mit den Geburtstagen 80+ zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Der Anlass fand im Archebeizli statt.

Wie immer am Vorabend des 1. Advent wurde der Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz erleuchtet. Ein stimmungsvoller Anlass mit Glühwein, Punsch und Lebkuchen.

weiter auf der nächsten Seite...

Dorfverein: Generalversammlung

5. Jahresrechnung und Revisorenbericht – Maurice Krämer

Maurice Krämer erläutert die Erfolgsrechnung und die Bilanz 2024. Die Erfolgsrechnung 2024 entspricht in etwa der Erfolgsrechnung vom 2023. Wir haben den Restgewinn aus der Badenfahrt erhalten. Der Aufwand für «Förderung sozialer Kontakte» war höher als im 2023. Wir haben die Chronikgruppe unterstützt für die Broschüre «60 Jahre Dorfverein» und für eine aktuelle Flugaufnahme. Ebenfalls mit einem einmaligen Beitrag von 2'500 CHF wurde der Spielplatz für die Fertigstellung unterstützt. Übriger Aufwand: Wir haben uns einen neuen Beamer angeschafft. Dank der Badenfahrt haben wir einen Gewinn von rund Fr. 8'000 gemacht.

Einen Herzlichen Dank geht an alle Inserenten im Rütihöfler. Die Inserate Einnahmen machen einen grossen Teil unserer Einnahmen aus.

Bilanz: Wir haben ein Guthaben von rund Fr. 86'000. Wir machen uns Gedanken wie das Geld verwendet werden kann. Ideen sind: Beitrag an die Arche-Sanierung, Unterstützung von Rütihöfler Vereinen wie Jubla, Verein Chind und Eltere etc. Das Geld soll für Vereine oder Aktivitäten in Rütihof eingesetzt werden.

Erfolgsrechnung

	2024	2023
Ertrag		
Mitgliederbeiträge	14'875	14'765
Inserate Rütihöfler	8'700	9'075
Diverse Erträge	16'763	16'660
Total Erträge	40'338	40'500
Aufwand		
Aufwand Rütihöfler	14'812	15'596
Aufwand Förderung sozialer Kontakte	6'577	3'835
Aufwand Beitrag Spielplatz	2'500	-
Aufwand Generalversammlung	1'854	2'816
Aufwand Administration / Vorstand	3'049	170
Aufwandsminderung Auflösung TP	-	-
Übriger Aufwand	2'436	678
Steuern	688	16
Total Aufwand	31'917	23'111
Jahresgewinn / -Verlust	8'421	17'389

Bilanz

	2024	2023
Aktiven		
Konto Kasse	45	395
Konto Raiffeisenbank	86'399	75'978
Forderungen	-	-
Noch nicht erhaltener Ertrag (TA)	-	1'750
Guthaben Verrechnungssteuer	101	-
Darlehen Badenfahrt OK	-	-
Anlagevermögen	4	4
Total Aktiven	86'548	78'127
Passiven		
Noch nicht bezahlter Aufwand (TP)	-	-
Eigenkapital Vorjahr	78'127	60'738
Jahresgewinn / -Verlust	8'421	17'389
Total Passiven	86'548	78'127

Revisor Thomas Bumbacher informiert, dass die Buchführung und die Jahresrechnung 2024 von ihm und Dirk Scheibel geprüft und für gut befunden wurde. Die Erfolgsrechnung stimmt mit der Buchhaltung überein, die Vermögenswerte sind vorhanden. Die Rechnung wird einstimmig genehmigt und der Vorstand entlastet. Ein herzlicher Dank geht an die Revisoren.

6. Budget 2025 – Maurice Krämer

Die Anzahl der Inserate im Rütihöfler ist rückläufig, weshalb ein kleinerer Betrag budgetiert wird. Für das Jahr 2025 sind keine Sondereinnahmen und -ausgaben geplant. Es wird ein Verlust von Fr. 1'550 budgetiert.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

7. Berichte aus den öffentlichen Institutionen

Betriebskommission Arche – Jürg Stäubli

Das Gemeinschaftszentrum Arche ist 25-jährig. Letztes Jahr musste die Heizungs- und Lüftungssteuerung ersetzt werden. Die neuen Tische im Saal sind zwar viel leichter, gehen aber auch schneller kaputt. Neu sind sie auf einem Rollwagen. Der Unterhalt der Arche wird immer teurer. Die Kosten werden zu 40% von der Stadt Baden und je zu 30% von der röm. katholischen und der reformierten Kirche getragen. In

naher Zukunft könnte eine Liftsanierung oder eine Dachsanierung anstehen. Das Licht sollte auf LED umgerüstet werden. Im Moment werden noch die vorhandenen Leuchtmittel aufgebraucht.

Der Mietvertrag wurde überarbeitet und ist auf der Homepage des Dorfvereins abrufbar. Neu können alle Räume und Preise auf der Homepage eingesehen werden. Für Badener Vereine ist die Arche gratis.

Einwohner:innen von Baden bezahlen 50% der normalen Mietkosten. Die Betriebskommission ist froh, wenn die Arche vermietet werden kann. Die Miete ist ein Zustupf an die Unterhaltskosten. Die Hauswartin Akina Hunziker macht ihre Arbeit hervorragend – herzlichen Dank!

Chronikgruppe – Thomas Burger

Die Chronikgruppe besteht aus Peter Züllig, Wolfgang Kizina, Ursula Schmid, Andras Isch, Lilian Zender und Thomas Burger. Vor einem Jahr konnte die Chronikgruppe die gelungene Jubiläumsbroschüre «60 Jahre Dorfverein» präsentieren. Für Interessierte gibt es noch Exemplare.

Im September fand der Dorfrundgang zum Thema Beizentour statt. Ein Probelauf gab es 2 Wochen vorher für die Ehemaligen der Jubla Rütihof. Die Chronikgruppe hat sich zu 5 Sitzungen getroffen, an denen jeweils auch eine Person aus der Chronikgruppe Dättwil anwesend ist. Die Homepage www.cgr.ch wird laufend aktualisiert. In jeder Ausgabe des Rütihöflers erschien ein Beitrag der Chronikgruppe. Im letzten Rütihöfler über die Wasserversorgung und in der kommenden Ausgabe beginnt eine Serie zur Reuss. Der nächste Dorfrundgang wird zum Thema Bäume stattfinden. Neue Mitglieder, die Interesse haben mitzumachen, sind gesucht.

Peter Züllig wird aus der Chronikgruppe austreten, was sehr bedauert wird. Er hat mit grossem Engagement sehr viele Aufgaben übernommen und hinterlässt durch seinen Weggang eine dementsprechend grosse Lücke. So hat er bspw. das Archiv von Peter Meier übernommen und ausgebaut, die Homepage betreut, den Kontakt mit der Stadt Baden gepflegt, Dorfrundgänge mit dem Dorfverein und für die Schule recherchiert und organisiert, für diverse Broschüren Texte verfasst und gelayoutet und viele Artikel für den Rütihöfler geschrieben. Ein Höhepunkt war das Stammtisch-Theater, zu dem Peter das Drehbuch geschrieben hat. Die Chronikgruppe und der Dorfverein bedanken sich bei ihm für seine wertvolle Arbeit. Er erhält ein Geschenk und einen grossen Applaus.

Jubla – Annika Novianto, Yanick Eugster

Im 2025 feiert die Jubla ihr 45-jähriges Jubiläum. Ein Jubiläumsanlass ist geplant. Das Winterfest im Januar war ein Erfolg. Am letzten Wochenende war Renovationstag im Jublahaus. Ausblick: Im Juni findet das Nationale Pfingstlager in Wettingen mit über 10.000 Teilnehmer statt. Die Jubla Rütihof reist mit 80 Personen nach Wettingen. Das Sommerlager im Melchtal ist bereits in Planung. Viele Anmeldungen sind bereits eingegangen.

Rebverein – Paul Meier

Das letzte Jahr wäre aufgrund des Wetters eines zum Vergessen. Zuerst gab es einen verregneten Frühling, danach einen verregneten Sommer. Der vom Rebverein erhoffte schöne Herbst traf leider auch nicht ein. Während 3 Nächten musste der Rebberg beheizt werden. Viel Regen bedeutet auch viele Krankheiten. Es gab Probleme mit falschem Mehltau. Die Trauben wollten nicht reifen. Bei der Ernte hatte es viele faule Traubenbeeren, die entfernt werden mussten. Es gab einen

Ertrag von 60% einer normalen Ernte. Die Qualität ist Ordnung. Im Moment lagert der Wein in Ennetbaden in Holzfässern. Der Verein hat über 100 Mitglieder. Es gab einen Wechsel im Vorstand: Jürg Stäuble hat das Amt als Betriebsleiter an Thomas Meier übergeben. Im Juni findet das Brau- und Rebfest statt.

Kirchenchor – Pius Jeck

Der Kirchenchor zählt rund 20 Mitglieder zwischen 40 – 92-jährig. Singen hält demnach gesund. Die Auswahl der Lieder geht über die Kirchenmusik hinaus. Es werden auch Gospel oder Swing gesungen. Ein grösseres Projekt ist für 2026 geplant.

Katholische Seelsorge – Klara Kohler

Peter Hayoz, Seelsorger für Rütihof, ist pensioniert worden. Er wird das Seelsorgeteam noch bis Ende August bei den Gottesdiensten unterstützen. Am 11. März hat das Seelsorgeteam zu einem Begegnungsabend eingeladen. Es war ein guter Austausch. Wünsche und Ängste konnten angebracht werden. In Baden gibt es ab April und August 3 neue Mitarbeitende, darunter 2 Seelsorgende in Ausbildung. Die Hoffnung besteht, dass wieder jemand für Rütihof zuständig sein wird. Am 23. März hat das von der Kerngruppe organisierte Risottoessen stattgefunden. Gekocht haben Robin Fricker und Simon Meier.

Reformierte Seelsorge – Susanne Widmer

Pfarrer Res Peter ist Ansprechperson für Rütihof, kann jedoch leider nicht an der GV teilnehmen, weshalb Susanne Widmer als Mitarbeiterin in der Sozialdiakonie der Reformierten Kirche Baden plus Auskunft erteilt. Das Team besteht aus 5 Pfarrpersonen, welche zuständig sind für das grosse Gebiet der Kirchgemeinde. Ihre Aufgaben sind nach inhaltlichen Schwerpunkten aufgeteilt und gleichzeitig haben alle Pfarrpersonen auch einen



lokalen Bezug. In Rütihof beschränkt sich das reformierte Angebot auf die ökumenischen Anlässe (3 Gottesdienste pro Jahr plus die regelmässigen Nachmittage und Mittagstische für Senior:innen).

Am 30. August 2025 findet in Baden, zusammen mit der Einweihung des neuen Brown-Boveri-Platzes, das Foodsave-Bankett statt. Es ist eine Kooperation mit Kulturaktiv und der Stadt Baden, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Ein weiterer ökumenischer Grossanlass ist anlässlich 500 Jahre Disputation Baden im Mai 2026 geplant. Nebst kirchlichen Organisationen werden Kultur, Politik und Wissenschaft in die Planung einbezogen.

Im Schaukasten bei der Kapelle werden jeweils aktuelle Anlässe und Gottesdienste publiziert. Alle Infos sind auch auf der Homepage unter www.ref-baden.ch zu finden.

weiter auf der nächsten Seite...

Dorfverein: Generalversammlung

Verein Chind und Eltere – Corinne Fricker

Der Verein Chind und Eltere zählt aktuell 133 Familien als Mitglieder. Der Vorstand besteht aus 5 Frauen. In den Organisationskomitees für die verschiedenen Anlässe sind 3 Männer und 7 Frauen tätig.

Der Spielplatz bei der Spielgruppe Breitacher erhält aktuell einen Zaun. So kann die Spielgruppe gefahrlos auch den Aussenraum nutzen. Gleichzeitig hat die Stadt Baden die Rutschbahn erneuert.

In Zukunft soll die Spielgruppe bei der Stadt Baden zertifiziert sein. Dies bedeutet eine Umverteilung der Finanzen. Aktuell bezahlt der Verein Chind und Eltere keine Miete für den Spielgruppenraum an die Stadt Baden. Der Verein erhält pro Kind einen Beitrag von Fr. 0.60 pro Halbtage. Mit der Zertifizierung soll der Verein die Raummiete von rund Fr. 16'000 selbst übernehmen und erhält dafür einen höheren Beitrag pro Kind. Damit die Spielgruppe rentabel bleibt, muss der Elternbeitrag angehoben werden. Dieser Vorschlag der Stadt Baden ist für den Verein nicht zufriedenstellend. Der Verein Chind und Eltere steht in intensivem Austausch mit der Stadt Baden, damit eine gute Lösung für beide Seiten gefunden werden kann.

Die Spielgruppe ist sehr wertvoll für die Kinder und eine gute Vorbereitung für den Kindergarten. Die Spielgruppe im Dorf ist wichtig und hilfreich für erste Freundschaften. Die Stadt Baden ist ebenfalls sehr interessiert, dass die Spielgruppe in Rütihof weiter betrieben werden kann.

Im Juni 2025 beginnt ein Pilotprojekt mit der Stadt Baden für die Vermietung des Quartierraums. Der Raum kann während 6 Monaten über den Verein Chind und Eltern gemietet werden. Der Raum kann für Kindergeburtstage etc. genutzt werden. Ziel ist es, den Raum mehr zu nutzen.

Handballgruppe Rütihof – Pia Mützenberg

Die Handballgruppe feiert dieses Jahr ihr 35-jähriges Jubiläum. Die Handballgruppe ist nicht mehr so gross wie früher. Das liegt auch daran, dass die Turnhalle in Rütihof zu klein ist und nur für bis U13 spielbar. Am 09. März fand ein Minihandballturnier statt. Die letzten Jahre hat die Handballgruppe am Beachhandballturnier in Cavallino Italien teilgenommen. Dieses Jahr wird die Handballgruppe über Auffahrt in Cuxhaven an einem Beachhandballturnier teilnehmen. Neu konnte ein Auswärts-Dress angefertigt werden mit der Skyline von Rütihof.

Brau- und Rebfest / Rütihöfler Biergarten Verein – Beat Hunziker

Am 28. Juni beginnt die Biergarten Saison mit dem Brau- und Rebfest. Danach ist der Biergarten jeden Freitag geöffnet, bei hoffentlich schönem Wetter. Paul Meier bedankt sich im Namen von ganz Rütihof für das Engagement der Familie Hunziker. Dem Dank schliesst sich der Dorfvereinsvorstand gerne an.

Bücherschrank – Brigitte Winter

Der Bücherschrank ist öffentlich für alle. Er hat die alte Tür vom alten Pfarreiheim erhalten. Es ist schön, dass viele den Bücherschrank benutzen. Bitte nur neue Bücher (nicht älter als 3 Jahre) in den Bücherschrank stellen.

Kaffeetreff – Brigitte Winter
Immer am 1. Dienstag im Monat um 10.00 findet der Kaffeetreff im Archebeizli statt. Alle sind herzlich willkommen.

Gruppo Cinema – Maurice Krämer

Im Rütihöfler Nr. 1/25 wurde informiert, dass der Filmclub zur GruppoCinema wurde. Die Filmdaten sind im Jahreskalender aufgeführt. Die Filme starten

jeweils um 19.30 Uhr. Es werden ältere Filme gezeigt. Angesprochen sind deshalb Leute um die 60. Die GruppoCinema ist eine Untergruppe des Dorfvereins. Alle sind zu den Filmen willkommen.

HEKS-Gärten – Margot Fempel

Margot Fempel informiert, dass sich die Migrant:innen der HEKS Gärten jeweils am Dienstagmorgen treffen. Im Herbst findet jeweils ein Kürbisverkauf statt.

8. Wahlen

Die Tagespräsidentin Corinne Fricker übernimmt den Vorsitz. Zur Wiederwahl des Vorstands stellen sich Barbara Wiedmer-Umbricht, Stefan Widmer, Gisela Zinn, Anja Kurtz und Maurice Krämer. Die 5 Vorstandsmitglieder werden alle einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt. Thomas Bumbacher und Dirk Scheibel werden als Revisoren ebenfalls für ein weiteres Jahr bestätigt.

Die Tagespräsidentin und die beiden Revisoren erhalten von Stefan Widmer ein kleines Geschenk.

9. Anträge und Verschiedenes

Antrag – Deponie Wolfbiel

Markus Wetli und Silvan Peterhans haben einen Antrag betreffend Deponie Wolfbiel in Fislisbach eingereicht. Der Vorstand hat sich bei der Stadt Baden und der Gemeinde Fislisbach erkundigt. Die Antworten wurden im Rütihöfler Nr. 1/25 publiziert. Die Gemeinde Fislisbach hat zugesichert, dass die Bevölkerung von Fislisbach und Rütihof von Beginn an informiert und in den Planungsprozess einbezogen wird. Der Vorstand wird über entsprechende Neuigkeiten jeweils im Rütihöfler informieren.

A-Welle / Tarifzonen

Aktuell besteht die unschöne Situation, dass die Rütihöfler Bevölkerung nach Baden 2 Zonen bezahlt. Durch die Fusion mit Turgi kommt für das Stadtgebiet Baden eine weitere Zone hinzu. Das Stadtgebiet besteht nun aus 3 Tarifzonen. Es hat sich eine Gruppe von 4 Personen (Pia Brizzi, Wolfgang Hermann, Walter Fischer und Peter Marti) gebildet, die das ändern möchten. Der Dorfverein hat auch die beiden Dorfvereine Dättwil und Turgi mit an Bord geholt. Es wurde ein Schreiben an die A-Welle aufgesetzt. Leider wurde das Schreiben noch nicht beantwortet. Die Stadt Baden unterstützt das Anliegen und hat bereits diverse Anläufe genommen, diese Situation zu ändern. Leider bis heute ohne Erfolg. Das Ziel ist eine Zone für die Stadt Baden. Bei der A-Welle in Planung ist ein neues System ohne Zonen, sondern mit einer Streckenlösung. Wann diese Lösung eingeführt wird, ist nicht klar. Ein Treffen mit der Stadt Baden ist in Planung. Auch ein Treffen mit den Verantwortlichen der A-Welle wäre wünschenswert. Evtl. kann über den Einwohnerrat und Grossrat weiter Druck gemacht werden. Dieses Problem wird die Rütihöfler Bevölkerung sicher noch länger beschäftigen.

Badenfahrt 2027

Das OK Badenfahrt hat vor 10 Tagen alle Quartier- und Dorfvereine zu einem Austausch eingeladen. Es ist ihnen ein Anliegen, dass die Quartier- und Dorfvereine wieder mitmachen. Es soll im Kurpark eine Sonderzone für die Quartier- und Dorfvereine geben, wodurch das Bewerbungsverfahren für einen Platz entfällt. Das OK Badenfahrt möchte kommenden Herbst bereits wissen, wer mitmacht.

Videoserie

Die Stadt Baden plant eine Videoserie über die Quartiere. In jedem Video (ca. 90 Sekunden) soll eine Person aus dem Quar-

tier porträtiert werden, die ihre persönliche Perspektive auf das Leben vor Ort teilt. Die Videos werden auf der Webseite der Stadt Baden, in den sozialen Medien sowie bei passenden Veranstaltungen eingesetzt, um die Quartiere und ihre Einzigartigkeit zu präsentieren. Inhaltsfokus: Welche Besonderheiten und Hauptbotschaften sollten im Video hervorgehoben werden? Was macht unser Quartier (=Dorf) aus? Personenvorschläge: Wer könnte Rütihof authentisch repräsentieren? Wer möchte mitmachen? Vorschläge: Tagesschule könnte gezeigt werden (Pia Brizzi) oder das Brau- und Rebfest.

Blumenfrauen

Ein herzliches Dankeschön geht an die 3 Blumenfrauen, welche die Blumenkistli an den 3 Dorfeingängen wässern. Es sind dies: Brigitte Slavicek, Renate Meier und Regula Häfliger. Regula Häfliger hat ihr Amt niedergelegt. Nun wird eine neue Person gesucht, die das Blumenkistli beim Twerenbold betreut.

Vorstandsmitglied gesucht

Nach wie vor fehlt ein Vorstandsmitglied im Dorfverein Rütihof. Wer Interesse hat, darf sich gerne bei einem der Vorstandsmitglieder melden.

Seniorenflug

Der Seniorenflug findet am 26. Juni statt und führt zur Insel Mainau.

Verschiedenes

Beat Hunziker und Jürg Stäuble: Jedes Jahr wird ein Badener Stadtplan in die Haushaltungen verschickt und immer fehlt Rütihof. Anmerkung: Dieser Stadtplan wird nicht von der Stadt Baden verteilt, sondern dient als Werbung.

Pia Brizzi: Im Einwohnerrat ist Rütihof mit 5 Personen vertreten. Es wäre schön, wenn noch weitere Personen aus Rütihof für



den Einwohnerrat kandidieren würden und unser Dorf in Baden vertreten.

Die nächste Generalversammlung findet am 27. März 2026 statt.

Zum Schluss bedankt sich der Präsident bei allen Anwesenden und bei seinen Vorstandskolleginnen und Kollegen für ihre Mitarbeit und schliesst die Versammlung: En Guete mit den Sandwiches und dem Rütihöfler Wein.

Die Generalversammlung endet um 21.30 Uhr.

Rütihof, 28. März 2025,
Barbara Wiedmer

Dorfverein: Spielplatz Schule Rütihof



**PROJEKT
SPIELPLATZ**
SCHULE RÜTIHOF

Spielplatz Schule Rütihof

Im Frühjahr 2024 wurde der Spielplatz bei der Schule Rütihof fertiggestellt. Der in den vorangegangenen Jahren erstellte Teil des Spielplatzes mit Wasserlauf, Drehscheibe und Steinarena wurde mit einer Seilbahn, einer Slackline sowie einer Rundschaukel ergänzt. Seit Sommer 2024 wird der Spielplatz von den Kindern ausgiebig erkundet und bespielt.

Wir möchten nochmals unseren herzlichen Dank aussprechen an alle, die das Projekt unterstützt haben, sei es durch einen Sponsorenbeitrag oder tatkräftige Unterstützung und Mitpacken vor Ort auf der Baustelle! Ohne all diese wertvolle Mithilfe wäre das Projekt nicht zustande gekommen.

Am Donnerstag, 1. Mai sind wir von 12:30 bis 14:30 beim Spielplatz und laden Sie ein zur Feier der Fertigstellung des Spielplatzes, mit Getränken und Grillwurst, solange der Vorrat reicht. Die Kinder werden die Gelegenheit haben, vor Ort etwas für den Spielplatz zu basteln. Schauen Sie doch gerne vorbei.

Team Spielplatz Schule Rütihof

Brau- und Rebfest

Samstag, 28. Juni 2025
Ab 17:00 Uhr
Bei der Kapelle in Rütihof

www.biergarten5406.ch
www.rebverein-ruetihof.ch

Rütihöfler Bier- und Wein | Spießbraten vom Grill
Salatbuffet | Flammkuchen | Kuchenbuffet



2025

Rütihöfler-Biergarten

Brau und Rebfest

Sa. 28. Juni, ab 17:00 Uhr

Biergarten
Fr. 04. Juli | 11. Juli | 18. Juli
25. Juli | 8. August

Ab 17:00 Uhr, nur bei schönem Wetter, Verschiebedatum ist bei schlechtem Wetter jeweils Samstags

Vorabendfeier 1. August

Do. 31. Juli
Ab 17:00 Uhr, nur bei schönem Wetter

www.biergarten5406.ch

An der Kirchgasse 20, 5406 Rütihof



Chronikgruppe: Reuss

Artikelserie über die Reuss im Rütihöfler

Die Reuss fliesst zwar nicht durch Rütihof, sie ist vom Dorf aus weder sicht- noch hörbar, und doch gehört sie zu den grossen Attraktionen in unserem Naherholungsgebiet. Tief eingeschnitten zwischen Mellingen, Birmenstorf, Birrhard und Mülligen finden wir hier eine wilde, canyonartige Naturlandschaft mit der freifliessenden Reuss. Sie lässt sich auf dem rechtsufrigen Wanderweg, an kiesigen Ufern wie auch auf einer Bootsfahrt eindrücklich erleben. Die Reuss zwischen Bremgarten und Windisch ist mit 25 km Länge die letzte längere freifliessende und weitgehend unverbaute Flussstrecke der grossen Mittellandflüsse. Wie es dazu gekommen ist und welche Bedeutung die Reuss in unserer Region in früheren Jahrhunderten hatte und heute noch hat, wollen wir in verschiedenen Beiträgen im Rütihöfler etwas näher beleuchten.

Reussfahrten – flussab- und aufwärts?!

Mit den ansteigenden Frühlingstemperaturen steigt auch wieder die Lust auf vergnügliche Bootsfahrten auf der nahegelegenen Reuss. Beim gemütlichen, teils abenteuerlichen sich Treibenlassen im Gummiboot auf der freifliessenden Reuss zwischen Bremgarten und Windisch kann man sich kaum mehr vorstellen, wie die Reuss als Wasserstrasse vor einigen hundert Jahren noch genutzt wurde. Wir stützen uns im Folgenden vorwiegend auf die Beschreibung der Reusschiffahrt in der «Geschichte der Gemeinde Birmenstorf» von Max Rudolf (1991), ergänzt durch Beiträge aus den Mellinger Städtlichroniken (Rainer Stöckli) u.a.m.

Die Reuss dürfte schon seit der Römerzeit für Waren- und Personentransporte genutzt worden sein. In Mellingen ist die Reusschiffahrt 1178 in einer Papsturkunde erstmals urkundlich erwähnt.

Seit dem 14. Jahrhundert führen mehrmals wöchentlich Luzerner Kursschiffe für Personen talwärts. War es in jener Zeit noch Brauch, am Ende der Fahrt in Basel die Weidlinge oder kleinen Nauen zu verkaufen und den Heimweg zu Fuss zurückzulegen, so gingen die Schiffleute von der Mitte des 17. Jahrhunderts an dazu über, auch Bergfahrt zu betreiben. In kräfte- und zeitraubender Anstrengung kämpften sich die meist mit drei Schiffern bemannten Boote mit Ruder und Stachel flussaufwärts. Sie suchten dafür die ruhigste Rinne des Flusses, zogen sich auch etwa an Sträuchern dem Ufer nach oder schleppten, wenn ein Uferpfad (Lein- oder Treidelweg) vorhanden war, das Schiff von dort aus am langen Seil hinter sich her.

Ein solcher Leinweg ist aus dem Jahr 1686 zwischen dem Dorf Windisch und der oberhalb liegenden Reussbrücke dokumentiert. Noch 1834 mahnte der Strasseninspektor die Birmenstorfer Behörden, das Gesträuch am Reussufer zurückzuschneiden, da es die Bergschiffahrt, die hier dem rechten Ufer folgen müsse, stark behindere.

Die Schiffsladungen bestanden aus Massengütern: auf der Talfahrt Reis, der aus der Poebene über den Gotthard an den Vierwaldstättersee kam und in Luzern umgeladen wurde, sowie Marktwaren. Auf der Bergfahrt kamen Getreide aus Süddeutschland und Salz aus Bayern und Hall/Tirol, das zum Teil über den Bodensee via Rhein-Aare-Reuss transportiert worden war. Mellingen war ein bekannter Salzstapelplatz für die ganze Inner- und Aargau. Allein im Jahre 1643 lagerten die Luzerner dort 2371 Fässer Salz ein. Pro Weidling wurden auf der Bergfahrt in der Regel 6 Fässer à ca. 300 kg geladen. Für die Bergfahrt eines beladenen Weidlings von Brugg bis Luzern benötigten tüchtige Schiffer 4 bis 5 Tage.

Personentransporte waren seltener, beliebt waren sie zur Fahrt an die bedeutenden Zurz-



© Fotoarchiv-Mellingen - Schiffe auf der Reuss vor Mellingen um 1750. Ölgemälde von unbekannter Hand im Ortsmuseum Mellingen.

acher Messen zu Pfingsten und um den Veranatag (1. September), da die Reise von Luzern nach Zurzach in einem Tag zu bewältigen war.

Da die Reuss im Winter oft wenig Wasser führte, wurde der Fluss vorwiegend im Sommerhalbjahr von Ostern bis spätestens Martini (11. November) befahren. Andererseits war die Fahrt bei Hochwasser und angesichts der Stromschnellen um die grossen Findlinge im Reussbett nicht ungefährlich. Neben verunglückten Booten mit dem Verlust der ganzen Ladung gibt es viele Berichte mit Todesopfern. Besonders tragisch der Unfall vom 19. Mai 1717, als ein mit 35 Personen besetztes Boot auf dem Weg an den Markt in Zurzach an einem Pfeiler der Mellinger Reussbrücke zerschellte. Dabei ertranken 23 Menschen in den Fluten.

Der Ausbau der Landstrassen und die immer mehr aufkommenden Kutschenfahrten konkurrenzten die Reisen auf dem Wasser direkt, die verstärkte Kanalisierung des Flusswassers zum Betrieb neuer Wasserräder erschwerte mit künstlichen Hindernissen den Verkehr auf dem Wasser. So baute Heinrich Kunz 1828 für die neue Spinnerei in Windisch ein modernes Wasserwerk mit breitem Leitwehr in das Flussbett hinaus. Nach etwa 1860 beförderten die modernen Eisenbahnen die Massengüter schneller und billiger. Das Zeitalter der Handelschiffahrt auf der Reuss war zu Ende.

mini Decki: Jubiläum

10 Jahre «mini Decki»: Ein Jubiläumsfest voller Wärme und Dankbarkeit



Am Samstag 25. Januar feierte das Projekt «mini Decki» sein 10-jähriges Bestehen. Der besondere Anlass fand in Rütihof AG im Hauptlager statt – dem Herzstück der Initiative. Dank der grosszügigen Unterstützung der Spielgruppe Rütihof konnten auch deren Räumlichkeiten genutzt werden.

Ein Blick zurück und nach vorn

Der Tag begann um 12 Uhr mit der zweiten Mitgliederversammlung des Vereins, zu der 18 Mitglieder erschienen. Bereits dort wurde deutlich: Hinter «mini Decki» steht nicht nur eine starke Vision, sondern auch ein engagiertes Team von Menschen, die diese Vision tatkräftig mittragen.

Ab 14 Uhr wurden die Räumlichkeiten im Herzen von Rütihof zum Treffpunkt für alle Freunde und Unterstützer des Projekts. Der Höhepunkt des Nachmittags war zweifelsohne der Rückblick von Simone Maurer, die um 15 Uhr vor rund 100 Anwesenden bewegende Worte fand. Simone erzählte, wie sie vor 10 Jahren aus einer inneren Eingebung heraus beschloss, geflüchteten Kindern etwas Wärmendes und zugleich Eigenes mitzugeben, das sie auf ihrem Weg begleiten würde. Was damals klein begann, entwickelte sich zu einer beispiellosen Erfolgsgeschichte: Bis heute wurden beeindruckende 41'000 Decken an geflüchtete Kinder verteilt.

Begegnungen und gemeinsames Feiern

Das Jubiläumsfest war ein lebendiger Beweis für die Ge-

meinschaft, die «mini Decki» geschaffen hat. Näherinnen, Fahrer*innen, Geldgeber*innen und zahlreiche weitere Unterstützer kamen zusammen, um das Erreichte zu feiern. Es wurde angestossen, gelacht und in tiefen Gesprächen die vielen Erlebnisse geteilt, zu denen das Projekt verholfen hat. Und vor allem wurde gefachsimpelt unter den zahlreichen Näherinnen und Tipps und Tricks ausgetauscht. Die Stimmung war geprägt von Wohlwollen, Dankbarkeit und Stolz auf das, was in den vergangenen zehn Jahren gemeinsam geschaffen wurde.

Ein internationaler Gruss

Berührend waren auch die Worte von Sabine Sebekow, Vertreterin des deutschen Schwesterprojekts «mini Decki Berlin Pankow». Sie hob hervor, wie «mini Decki» auch über die Landesgrenzen hinaus Inspiration und Hoffnung schenkt. Ihre Worte unterstrichen das Leitmotiv des Projekts: «Wenn viele Menschen an vielen kleinen Orten viele kleine Dinge tun, können sie das Gesicht der Welt verändern.»

Ein grosses Dankeschön an Ikea

Ein besonderes Dankeschön geht an Ikea Spreitenbach und Dietlikon, die «mini Decki» schon jahrelang grosszügig mit Inlet-Spenden unterstützen und bei Ikea Schweiz immer ein gutes Wort für das Projekt einlegen. Diese wertvolle Zusammenarbeit trägt einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg von «mini Decki» bei.

Ein Fest der Wertschätzung

Das 10-jährige Jubiläum von «mini Decki» war nicht nur ein Anlass zum Feiern, sondern auch ein Moment, um innezuhalten und den vielen Menschen zu danken, die diese Initiative über die Jahre hinweg tragen. Es war ein Fest, das die Wärme und Menschlichkeit widerspiegelte, die «mini Decki» ausmacht. Ein wunderbares Beispiel dafür, wie eine einfache Idee die Welt ein Stück besser machen kann.



Die Jugendriege Schlägersport sucht neue Gspännli!

Du bist in der 7. bis 10. Klasse und willst lernen, wie man einen Schläger richtig schwingt? Dann bist Du bei uns genau richtig! In der Turnhalle Rütihof trainieren wir gemeinsam die Grundtechniken von Badminton und Tennis – mit Spaß und in Deinem eigenen Tempo.

Mit einfachen Übungen verbeserst Du Dein Ballgefühl, Deine Schlagtechnik und Dein Stellungsspiel. Sobald die Basics sitzen, geht's weiter mit Aufschlägen, Spin und mehr! Kurz vor der Sommerpause kommt gelegentlich auch Tischtennis ins Spiel.

Lust dabei zu sein? Dann schau doch gerne vorbei! Du findest uns jeden Freitag von 20:30-21:30 in der Turnhalle Rütihof.

Wir freuen uns auf Dich!

SVKT: Neuigkeiten

Wir bewegen das Dorf und suchen Leiter*in fürs Kinderturnen

Wir sind ein Sportverein, der sich für unser Dorf engagiert. Bewegung für alle, das ist unser Ziel. Damit unser Kinderturnen Kitu weiterbestehen kann, brauchen wir dringend eine neue Leitung!

Du musst kein Profi sein! Wir unterstützen dich mit einem Kurs, und du kannst dich Schritt für Schritt einarbeiten. Wenn du eigene Kinder hast, kannst du sie selbstverständlich einfach mitbringen.

Das Kinderturnen ist für uns besonders wichtig. Hier haben die Kinder Spass an der Bewegung und die Familien lernen unseren Verein kennen, so bleibt unser Verein lebendig! Damit das so bleibt, sind wir auf engagierte Menschen wie dich angewiesen!

Interesse oder Fragen? Melde dich bei Evelyne Burger unter Tel. 079 638 56 76. Wir freuen uns auf dich!



Wir suchen: Leiter*in für das Kinder-Turnen

Jeden Montag-Nachmittag finden zwei Lektionen Kitu von 16:30 bis 18:30 Uhr statt, Start nach den Herbstferien. Das Turnen geht bis zu den Sommerferien.

Hast du Freude an der Arbeit mit Kindern im Kindergartenalter sowie an der Vermittlung von Sport und Bewegung? Bist du mindestens 18 Jahre alt? Du brauchst nicht zwingend Erfahrung im Kinder-Turnen, gerne aber Motivation und Selbstorganisation. Wir bieten dir eine J&S-Ausbildung sowie eine Entschädigung pro Lektion (CHF 30).

Interesse?
Dann melde dich bei unserer Technischen Leiterin
Evelyne Burger:
Tel. 079 638 56 76 oder evelyne@svkt-ruetihof.ch

www.svkt-ruetihof.ch

SPORTTAG RÜTIHOF FÜR KLEIN & GROSS

Samstag 3. Mai 2025
rund um die Turnhalle Rütihof

9.00 Uhr	Startschuss: Gemeinsames Einturnen zu Musik
9.30 – 12.00 Uhr	Diverse Disziplinen zum Mitmachen: <ul style="list-style-type: none"> • Schnellste*r Rütihöfler*in über 54.06m Lauf pro Jahrgang. Bitte anmelden auf sporttag@svkt-ruetihof.ch • Kinder-Stationen Weitsprung, Wurf & Hindernislauf (Startkarte vor Ort) • Waldlauf für Klein & Gross
12.45 Uhr	Showblock der Sportverein-Kinder
13.00 Uhr	Rangverkündigung Schnellste*r Rütihöfler*in

Durchgehend Festwirtschaftsbetrieb!

www.svkt-ruetihof.ch

Anmeldung für Schnellste*r Rütihöfler*in bis 25. April 2025

an sporttag@svkt-ruetihof.ch mit Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohnort & Mailedresse. Die genaue Startzeit wird vor dem Sporttag per Mail zugestellt. Beim Lauf dürfen sich Kinder sowie Erwachsene anmelden!

Waldlauf & Kinder-Stationen

An vier Stationen können Kinder ihr Können spielerisch testen. Den Waldlauf, eine kurze und markierte Strecke, dürfen Klein & Gross gemeinsam absolvieren. Tragen von Aussen- und Innen-Turnschuhen ist obligatorisch.

Bei jedem Wetter!

Bei Schlecht-Wetter findet in der Turnhalle ein Hindernis-Parcours statt.

Startkarte

Die Teilnahme ist für Vereinsmitglieder gratis. Alle anderen bezahlen für die Startkarte CHF 5.--. Sie kann am Sporttag beim Info-Stand bezogen werden.

Grossen Dank unseren Sponsoren:

Meier Gemüse Rütihof, Bäckerei Spitzbueb AG Dättwil, Dorfverein Rütihof, Shoppi Tivoli AG Spreitenbach, Twerenbold Reisen AG

Kontakt

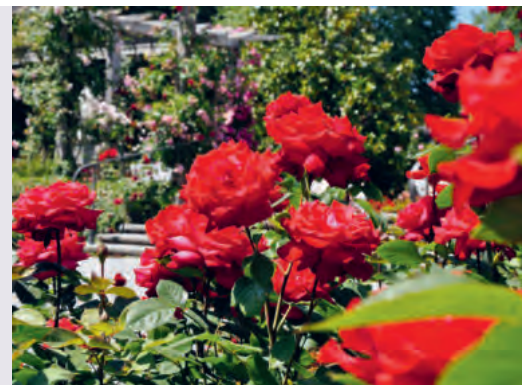
Evelyne Burger, Koordination Sporttag
☎ 079 638 56 76 ✉ sporttag@svkt-ruetihof.ch

www.svkt-ruetihof.ch

Dorfverein: Seniorenausflug

Ausflug der Pensionierten von Rütihof, Donnerstag, den 26. Juni 2025

Die Insel Mainau wird oft als «Insel der Blumen» bezeichnet. Der botanische Garten bietet eine beeindruckende Sammlung von Pflanzen aus verschiedenen Klimazonen, darunter Palmen, tropische Pflanzen und seltene Blumenarten. Es wird einen wunderschönen Tag an dem wir die Insel Mainau entdecken können. Lassen wir uns am 26. Juni mit dem Duft der Rosen bezaubern.



Einladung des Dorfvereins zum jährlichen Ausflug der Pensionierten von Rütihof am **Donnerstag, den 26. Juni 2025**



Insel Mainau

ca. Zeitplan

- 07:40 Einfindung im Reisetterminal Twerenbold in Baden-Rütihof
- 08:00 Abfahrt von Rütihof nach Konstanz**
- 09:30 Ankunft in Konstanz
- 09:40-10:40 Schiffsfahrt von Konstanz zur Insel Mainau
- 10:40-12:00 Freier Aufenthalt, Bummel auf der Insel Mainau
- 12:00-13:45 Mittagessen**
- 14:00-15:30 Führung Insel Mainau oder Insel selber entdecken**
- 15:30-16:45 Zeit zur freien Verfügung**
- 16:45-17:00 Einfindung am Treffpunkt Carparkplatz / GRUPPENFOTO!**
- Fahrt nach Rütihof
- ca. 18:30 Ankunft in Rütihof

Dorfverein Die Reise wird vom **Dorfverein** wiederum mit einem fixen Betrag unterstützt.

Kosten ca. CHF 75.-- pro Person, je nach Anzahl Teilnehmer, gewählten Aktivitäten und Cargröße. Der Betrag wird während der Reise in bar eingezogen.
Inbegriffen sind: Carfahrt, Schiffsfahrt, Eintritt, Führung, Mittagessen (Getränke nicht inbegriffen) und Trinkgelder

Mittagessen Vegi oder Fleisch; Getränke werden selber dem Servicepersonal bezahlt.

WICHTIG: Identitätskarte oder Pass mitnehmen!

Wir freuen uns mit Ihnen auf einen vergnüglichen, abwechslungsreichen Ausflug!

Für weitere Auskünfte stehe ich gerne zur Verfügung:

Gisela Zinn ☎ 056 493 05 82 oder gisela.zinn@hotmail.com

Anmeldeformular bitte bis **Donnerstag, 5. Juni 2025**, an

>> **Gisela Zinn, Birchstrasse 17a, 5406 Rütihof** <<

per Post senden oder direkt in ihren Briefkasten werfen.

Anmeldung zum Ausflug der Pensionierten Rütihof

Donnerstag, 26. Juni 2025:

Insel Mainau

Bitte dieses Formular bis **Donnerstag, 5. Juni 2025** per Post senden
oder direkt in den Briefkasten werfen:

>> **Gisela Zinn, Birchstrasse 17a, 5406 Rütihof** <<

Name..... Vorname.....

Strasse + Nr. in Rütihof

Telefon..... **Datum der Anmeldung:**

Menü 1 Tomatensuppe mit Sahnehaube, paniertes Schweineschnitzel mit Kartoffelsalat und Apfelstrudel mit Vanillesauce

Menü 2 Blattsalate mit Rotwein-Dressing und Mozzarellakugeln, Pfannkuchen gefüllt mit Ricotta, Kräutern und Spinat an Tomatensauce mit mediterranem Gemüse, rote Grütze mit Vanillesauce

A1 mit Führung *Insel Mainau* oder:

A2 ohne Führung

Wichtig: Identitätskarte oder Pass mitnehmen!

Anmeldung zum Ausflug der Pensionierten Rütihof

Donnerstag, 26. Juni 2025:

Insel Mainau

Bitte dieses Formular bis **Donnerstag, 5. Juni 2025** per Post senden
oder direkt in den Briefkasten werfen:

>> **Gisela Zinn, Birchstrasse 17a, 5406 Rütihof** <<

Name..... Vorname.....

Strasse + Nr. in Rütihof

Telefon..... **Datum der Anmeldung:**

Menü 1 Tomatensuppe mit Sahnehaube, paniertes Schweineschnitzel mit Kartoffelsalat und Apfelstrudel mit Vanillesauce

Menü 2 Blattsalate mit Rotwein-Dressing und Mozzarellakugeln, Pfannkuchen gefüllt mit Ricotta, Kräutern und Spinat an Tomatensauce mit mediterranem Gemüse, rote Grütze mit Vanillesauce

A1 mit Führung *Insel Mainau* oder:

A2 ohne Führung

Wichtig: Identitätskarte oder Pass mitnehmen!



O B E R H O L Z E R

C H E M I N É E S

O F E N B A U , P L A T T E N A R B E I T E N

M Ü S L E N 5

5 4 0 6 R Ü T I H O F

M O B I L E 0 7 9 4 2 0 6 3 1 3

T E L . / F A X 0 5 6 4 7 0 3 4 8 0

B E A T O B E R H O L Z E R



Blütengarten

**Damit Ihre
Gartenträume
spriessen.**

**Wir planen, gestalten
und pflegen.**

Blütengarten AG Gartengestaltung
Rudolfstetten, www.bluetengarten.ch



Hundeschule Recovery

Kompetent – Konkret – Individuell

Sarah Kuhn
Wartackerstr. 14
5406 Rütihof

079 745 35 77

www.hundeschule-recovery.ch



Büchi + Fischer AG
Malerei.



buechi-fischer.ch

Tel. 056 222 53 83

Chind & Eltere: Fasnachtsdisco & Spielnachmittag

Fasnachtsdisco, Samstag, 22. Februar 2025

In diesem Jahr stand die Fasnacht unter dem Motto „Manege frei!“. Im Quartier- raum Rütihof wurde ge- tanzt, gespielt und gefeiert! Bei der Kostümprämierung gewann Melina Tamang den 1. Preis mit ihrem selbst gebastelten Popcorn-Kos- tüm.

Gespielt wurde im Discone- benraum beim Billiard, Tischfussball und Airho- ckey.

OK Fasnacht, Helena Güller, Amra Akay, Felicia Schwey- er, Corinne Fricker



Spielnachmittag mit Miracoolix, Sonntag, 26. Januar 2025

Bereits zum 3. Mal besuch- ten uns Markus Hadorn und Monica Weiss vom Spielfachgeschäft Mira- coolix in Baden zum Spiel- nachmittag in der Arche. Sie brachten eine grosse Sammlung an Tischspielen mit, die wir ausprobieren konnten.

Wir freuen uns, dass der Anlass so viele Familien begeistert! Fürs Spielen gibt es keine Altersbegrenzung.

OK Spielnachmittag, Sonja Wettstein und Corinne Fricker



CHIND+
ELTERE
RÜTIHOF

Flohmarkt für Jung und Alt

26. April 25, 13.30 bis 17.00 Uhr
auf dem Dorfplatz in Rütihof

Bitte um Standanmeldung bis zum 23. April unter flohmi@chindundeltere.ch oder per WhatsApp 076 576 01 26.

Selbstgebackenes oder Animationsspiele können ebenfalls angeboten werden.



chindundeltere.ch

MUTTERTAGS- BASTELN

- CHF 12 pro Kind
- Bitte um Anmeldung, die Plätze sind begrenzt
- Alle Kleinkinder bitte in Begleitung eines Erwachsenen

Verabschiedung von Seelsorger Peter Hayoz

Im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes am 16. März 2025 in der Kapelle Rütihof

Mitte März wurde unser Seelsorger Peter Hayoz im Beisein seiner Familie offiziell in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Sein langjähriges, engagiertes Schaffen und Wirken in der Pfarrei, wurde herzlich verdankt. Seit 2019 durften wir auf seine Dienste, mit Schwerpunkt in den Seelsorgestellen Rütihof und Dättwil, zählen.

Der Kirchenchor Cäcilia Rütihof, unterstützt von einigen Instrumentalisten, umrahmte die Feiern mit Liedern, die Peter selbst ausgewählt hatte, und schuf so eine stimmungsvolle Atmosphäre. Zum Abschluss würdigten verschiedene Personen seine ruhige und besonnene Art, seine wertvolle Unterstützung sowie sein stets offenes Ohr – mit wertschätzenden und auch humorvollen Worten: Klara Kohler als Vertreterin der Kerngruppe, Gisela Zinn im Namen der Kirchenpflege, Angelica Hug für den Kirchenchor, Markus Meier für die Sakristane und schliesslich Ella Gremme, stellvertretend für das ganze Seelsorgeteam. Peter Hayoz seinerseits sprach seinen Dank an all diejenigen aus, die ihn auf seinem beruflichen Weg begleitet und unterstützt haben.

Im Anschluss waren alle zu einem Apéro ins Zentrum Arche eingeladen. Viele nutzten die Gelegenheit, persönliche Worte des Dankes und der Wertschätzung an Peter Hayoz zu richten.

Text: Beatrice Meyer,
Bild: Frits van Dorp



«Im HOPE ist jeder Mensch ein VIP!»

Einkehrtag 2025 der Kerngruppe Rütihof

Ende Februar durften die engagierten Frauen und Männer der Kerngruppe Rütihof einen bereichernden Tag zusammen verbringen. Lesen Sie dazu den Bericht von Beatrice Meyer: «Deborah Schenker, Geschäftsleiterin von HOPE, nahm uns mit viel Lebensfreude und Begeisterung mit auf eine spannende Reise durch ihre Arbeit. Wir erhielten wertvolle Einblicke in die vielfältigen, niederschweligen Angebote von HOPE: den Betrieb eines öffentlichen Restaurants, verschiedene soziale Treffpunkte, unbürokratische Unterstützungsangebote, aufsuchende Gassenarbeit, eine soziale Beratungsstelle sowie die Notschlafstelle. Besonders beeindruckt hat mich der enge Bezug zum Glauben, der immer wieder spürbar wurde. Ein Satz, den wir während der Präsentation oft hörten, wenn

Deborah aus der Praxis erzählte, lautete: «Wir haben unser Möglichstes getan – jetzt bist du dran, Gott.»

Ein besonderes Highlight war der Besuch der Notschlafstelle im Haus Erhart in Baden. Dort finden bis zu sechs mittellose Menschen kurzfristig eine Übernachtungsmöglichkeit. Menschen, die sich oft in akuten Krisensituationen befinden, erhalten hier nicht nur ein sicheres Obdach, sondern auch die nötige Unterstützung, um ihre Grundbedürfnisse zu decken. Mit viel Geduld und umfassendem Wissen beantwortete Deborah all unsere Fragen. Dabei konnten wir selbst erleben, wie das Motto von HOPE während unserer Führung gelebt wurde – wir fühlten uns herzlich willkommen.

Den Abschluss dieses Anlasses bildete ein feines Essen im historischen Bäderhotel Blume – ein stimmiger Ausklang.»

Text und Bild: Beatrice Meyer

Erfolgreicher Risotto-Tag 2025

Der traditionelle Risotto-Tag fand dieses Jahr am 3. Fastensonntag in Rütihof statt. Wie bereits im vergangenen Jahr wurde das Projekt der Fastenaktion «Aufbau und Begleitung von Solidaritätsgruppen im Senegal» unterstützt.

Nach dem ökumenischen Gottesdienst mit dem reformierten Pfarrer Res Peter und dem katholischen Seelsorger Peter Hayoz waren alle herzlich zum gemeinsamen Risotto-Zmittag in der Arche eingeladen.

Zahlreiche Helferinnen und Helfer sorgten unter der Leitung der Kerngruppe erneut für einen reibungslosen Ablauf. Die Köche Simon Meier und Robin Fricker meisterten die Herausforderung, trotz wechselhafter Wetterbedingungen unter freiem Himmel ein herzhaftes und köstliches Risotto zuzubereiten. Rund 5 kg Risotto-Reis wurden in einem holzbefeuerten Ofen verarbeitet.

Ein weiteres Highlight war das reichhaltige Kuchenbuffet, das dank zahlreicher Kuchen Spenden aus Rütihof viele Gäste begeisterte. In gemütlicher Atmosphäre blieben zahlreiche Besucherinnen und Besucher noch auf einen Kaffee und anregende Gespräche.

Im Foyer der Arche bot die Strickgruppe unter der Leitung von Gertrud Gasche ihre liebevoll gestrickten «Stricksachen für Groß und Klein» zum Verkauf an. Der Erlös daraus kam ebenfalls dem unterstützten Projekt zugute.

Der Risotto-Tag 2025 war dank des engagierten Einsatzes vieler Freiwilliger und der grosszügigen Spenden der Gemeindemitglieder ein voller Erfolg. Der Erlös von 1'200 Franken kommt dem oben erwähnten Projekt für die Solidaritätsgruppen im Senegal zugute. Diese Gruppen, auch Kalebassen genannt, stehen im Zentrum der Programme der Fastenaktion. Innerhalb dieser

Gruppen können sich die Mitglieder in Notlagen zinsfrei gegenseitig unterstützen und sich so langfristig entschulden. Zudem fördern die Kalebassen den Austausch von Wissen und Erfahrung in der Gemeinschaft. Gleichzeitig werden die Gruppen dabei unterstützt, gemeinschaftlich Gelder zu verwalten sowie mehr Hirse, Mais und Gemüse zu produzieren. Gemeinsame Grosseinkäufe von Speiseöl oder Seife schonen zusätzlich den Geldbeutel.

Ein grosses Dankeschön an alle, die diesen Tag unterstützt haben!

Text: Beatrice Meyer

Bild: Klara Kohler



Rückblick Seniorennachmittage in Bildern:

Wir freuen uns, dass die Seniorennachmittage auf so grosses Interesse stossen und von vielen Seniorinnen und Senioren besucht werden. Sie bieten eine wunderbare Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen, bestehende Freundschaften zu vertiefen und gemeinsame Stunden mit Musik, Kultur oder Gedächtnistraining zu verbringen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diese Nachmittage mit so viel Engagement und Herzblut gestalten.

Text: Beatrice Meyer,
Bilder: Gisela Zinn



Salonmusik mit dem Salonensemble «Allegrria»



Gedächtnistraining mit Silvia Suter

Ausblick Seniorennachmittage

Dienstag, 29. April, 14.30 Uhr
Besichtigung Kurtheater, Baden

Dienstag, 20. Mai, 14.30 Uhr
Virtueller Rundgang durch Baden, Zentrum Arche

Dienstag, 17. Juni, 14.30 Uhr
Spielnachmittag, Zentrum Arche

Informationen und Anmeldung unter
ruetihof@pfarrebaden oder 056 493 21 51

Vermischtes:

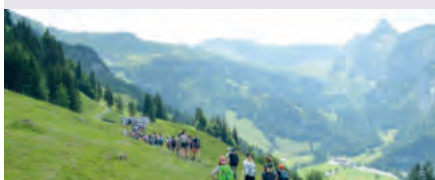
News von der Jubla Rütihof

JUBLA SURIUM



Dieses Jahr steht eines der grössten Pfingstlager vor der Tür. 230 Jungwacht und Blauring Gruppen aus der Deutschschweiz treffen sich zu diesem Grossanlass. Auch von der Jubla Rütihof machen sich viele Kinder und Jugendliche bereit für das Zeltlager. Das Jubla Surium findet am 7.-9. Juni in Wettingen statt. Am Jublasurium erwartet die ca. 10'000 Teilnehmenden ein abwechslungsreiches Programm mit viel Bewegung. Das Wochenende ist vollgepackt mit Spielen und Aktivitäten.

SOMMERLAGER



Der alljährliche Höhepunkt der Jubla ist ganz klar das Sommerlager. Dieses findet vom 5.7.-12.7.25 statt. Das dies Jährige SOLA findet im Melchtal statt. Mit Sack und Pack verweist die ganze Schar für eine Woche ins SOLA. Übernachtet wird in einem Lagerhaus, Spiel und Sport, kreatives Basteln und Werken, Wanderungen, Singen am Lagerfeuer, besinnliche Momente, Geländespiele und viele tolle Erlebnisse gehören zum Lageralltag und bleiben oft noch lange in Erinnerung.

Vergesst nicht euch für diese unvergessliche Erlebnis anzumelden!

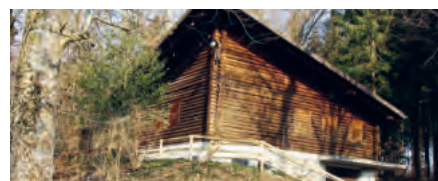
Orstbürgergemeinde Birmenstorf: Waldhütte Schönert

Hüttenwart/in mit Stellvertretung für die Waldhütte Schönert in Birmenstorf gesucht

Die Waldhütte Schönert in Birmenstorf, welche im Eigentum der Ortsbürgergemeinde Birmenstorf steht, liegt am Waldrand im Gebiet «Schönert» und ist nahe des Weilers in Müslen und nahe Rütihof. Sie bietet Platz für gut 70 Personen und ist mit entsprechend Geschirr, Geschirrspülmaschine und sanitäre Anlagen ausgerüstet. Ein Cheminée und die rustikale Einrichtung sorgen für eine heimelige Atmosphäre.

Daniel Luginbühl übt das Amt als Hüttenwart seit rund 40 Jahren zusammen mit seiner Familie aus und hat angekündigt, die Hüttenwartung per 2026 zu übergeben. Für die jahrzehntelange stets einwandfreie Betreuung wird Daniel und Maria Luginbühl und den Kindern, welche ab und zu eingesprungen sind, herzlich gedankt.

GEMEINDE BIRMENSTORF



Für die Betreuung der Waldhütte Schönert sucht die Gemeinde Birmenstorf per 1. Januar 2026 eine Nachfolge Hüttenwartin oder Hüttenwart. Im Idealfall kann die neue Hüttenwartung eine Stellvertretung bereits regeln oder es werden zwei Personen für die Hüttenwartung gesucht, welche sich zu Ferienzeiten oder ganzjährig abwechselnd vertreten können.

Interessiert? Dann melden Sie sich bei der Gemeindekanzlei Birmenstorf (056 201 40 65 / gemeindekanzlei@birmenstorf.ch) und idealerweise vorgängig beim aktuellen Hüttenwart Daniel Luginbühl (056 493 27 34 oder 079 707 65 24). Von ihm erfahren Sie aus erster Hand, was die Betreuung der Waldhütte Schönert umfasst.

Kaffee-Treff Rütihof

Das erste Viertel dieses Jahres ist auch schon wieder vorbei, und einmal mehr fragen wir uns, wo die Zeit geblieben ist.

Unsere Kaffee-Treffs – jeweils am ersten Dienstag des Monats um 10.00 h in der Arche – sind kurzweilige Stunden, während denen man den Alltag ein wenig hinter sich lassen kann. An Gesprächsstoff fehlt es nicht, und es gibt immer wieder Anregungen zu den verschiedensten Themen. Hin und wieder ist man doch froh um Tipps, die man hier zu der einen oder anderen Frage erhält.

Allgemeines Interesse fand in unserer Runde auch der Vorschlag, die diesjährige Veranstaltung im Stapferhaus Lenzburg «Hauptsache gesund: Eine Ausstellung mit Nebenwirkungen» zu besuchen. Im April werden wir uns also auf den Weg nach Lenzburg machen, mehr dazu dann im Rütihöfler Nr. 3.

Wir freuen uns auf alle, die an unseren monatlichen Treffs dabei sein möchten.

Auf Wiedersehen am 6. Mai bzw. 3. Juni 2025 beim Kaffee-Treff in der Arche

Ihre Brigitte Winter

Seelsorge Rütihof

Fotoimpressionen zum Weltgebetstag unter dem Thema: Cook Island



Der «Offene Bücherschrank»

Die kleine Lesewelt für Rütihof und Umgebung, gegenüber der Kapelle, Kirchgasse 14, 5406 Rütihof

Brigitte Winter
Tel. 056 493 22 71

Nun jauchzet alles weit und breit, da stimmen froh wir ein!
Der Frühling ist die schönste Zeit, was kann wohl schöner sein?

Annette von Droste-Hülshoff
(1797 – 1848)

Liebe Bücherfreunde

Es ist eine Freude, das Erwachen der Natur und das Grünen und Blühen ringsum mitzuerleben. Die Uhren sind inzwischen wieder auf Sommerzeit umgestellt. Da lädt der offene Bücherschrank ja geradewegs zu einem Besuch ein, um mit seinen vielen, interessanten Büchern die länger werdenden Abende zu geniessen.

Öfter einmal vorbeizuschauen lohnt sich, denn es gibt immer wieder Neuheiten aus der Bücherwelt zu entdecken. Ebenfalls ist die «Bücherschnecke» mit fremdsprachiger Lektüre (englisch, französisch, italienisch) recht gut versorgt.

Ab und zu wird auch im Bücherschrank einiges an Lesestoff abgestellt. Schön wäre es natürlich, wenn den jeweiligen Abgaben dann Name und Telefonnummer für unseren Dank beiliegen würden. Die «Benutzer-Information» gibt einen Hinweis darauf, was im offenen Bücherschrank gern gesehen und entsprechend gern ausgelehnt wird.

Eine friedvolle Zeit mit dem vom Bücherschrank in Rütihof offerierten kostenlosen Lese-glück wünscht Ihnen

Ihr Bücherecke-Team.

Waldgenuss von Kopf bis Fuss

für Kinder

Rütihof, Mittwoch 13.45 bis 17.45

Baldegg, Samstag 9.15 bis 13.15

Naturzeit für Erwachsene

Rütihof, Samstag 9.30 bis 13.30

www.natur-punkt.ch

Sibille Winistörfer



Th. Keller

– Bodenbeläge – Parkett
– Laminat – Teppiche – Vorhänge

Ihr Fachgeschäft für
Umbauten + Renovationen
im Steiacher 4 Tel. 056 493 27 58
5406 Rütihof Fax 056 493 73 23
www.thkeller.ch

1st Wasch
Lounge
Dättwil



Wäscherei



Bügelservice



Wohnungs- &
Hausreinigung

Brigitte Dätwyler | Eschenbachweg 16 | 5405 Dättwil

079 / 205 63 33 | www.wasch-lounge.ch

 **WEBER &
PARTNER
ELEKTRO AG**

weberundpartner.ch
056 493 50 40



Schibli&Wirz

Ihr kompetenter und zuverlässiger
Partner in Ihrer Region für:
Verkauf, Service und Reparaturen
von Haushaltgeräten und gewerblichen
Geschirrspülern.

Schibli&Wirz GmbH
Oberrohrdorferstrasse 1c
5405 Dättwil

Tel. 056 493 73 73

www.schibli-wirz.ch
postmaster@schibli-wirz.ch

Coiffeur Monika



Monika Spring
Sommerhalde 16
5442 Fislisbach
Telefon 056 493 45 93

Öffnungszeiten:

Mo 8.00–18.00 Uhr
Di geschlossen
Mi–Fr 8.00–18.00 Uhr
Sa 7.00–13.00 Uhr

Kulturperlen an der Havel und Elbe

Berlin-Potsdam-Dresden



Berliner Dom an der Spree

Sofort
buchen und
sparen!

6 Tage ab CHF

895

Busreise

Im **Königsklasse-Luxusbus** entdecken wir die faszinierenden Städte und kulturellen Schätze im **Osten Deutschlands**.

Beeindruckende Architektur und lebendige Geschichte: In **Berlin** erleben wir die Stadt auf einer Rundfahrt und besuchen die **Museumsinsel***, die mit ihren weltberühmten Museen zu den bedeutendsten Kulturstätten der Welt gehört. Anschliessend geht es weiter nach **Potsdam**, wo das **Schloss Sanssouci** auf uns wartet. In **Dresden** angekommen, erwarten uns herausragende Bauwerke wie die **Frauenkirche**, der **Zwinger** und die **Semperoper**. Die Stadt, bekannt für ihre barocke Architektur, erzählt von der Kunstgeschichte sowie den Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg und den Wiederaufbauten.



Reisedaten 2025

- 1: 13.07.–18.07.
- 2: 20.07.–25.07.
- 3: 27.07.–01.08.
- 4: 03.08.–08.08.
- 5: 10.08.–15.08.

Typisch Twerenbold

- **Königsklasse-Luxusbus mit viel Beinfreiheit & 3er-Bestuhlung**
- **Übernachtung im Erstklasshotel in Berlin & Dresden**
- **5 x Frühstücksbuffet, 2 x Abendessen inklusive**

Pro Person in CHF	Katalogpreis	Sofortpreis
6 Tage im DZ	1245	1120

Zuschläge		
Einzelzimmer		230
Museumsinsel		59
Spardatum in Komfortklasse Reise 1		895
Reduktion Reise 4, 5		- 50

Buchungscode:
Königsklasse Spardatum
kbepo hbepo

Zwischen Kultur, Moderne & Windmühlen

Grosse Niederlande-Rundreise



Idyllisches Edam

7 Tage ab CHF

1540

Busreise

Auf dieser Reise entdecken wir die beeindruckende Kultur, moderne Architektur und idyllischen Landschaften der **Niederlande** im **Königsklasse-Luxusbus**.

Königliche Pracht und holländischer Charme: In **Apeldoorn** erkunden wir das majestätische **Paleis Het Loo** und seine barocken Gärten. **Amsterdam** begeistert mit malerischen Grachten und historischem Flair. Ein Ausflug führt uns per **Dampfbahn*** durch wunderschöne Landschaften, gefolgt von einer **Schiffahrt* über das IJsselmeer**. In **Edam** und **Volendam** entdecken wir die traditionelle Käse- und Fischerkultur. **Rotterdam** fasziniert mit futuristischer Architektur, während in **Kinderdijk** die berühmten Windmühlen ein perfektes Fotomotiv bieten.



Reisedaten 2025

- 1: 19.07.–25.07.
- 2: 26.07.–01.08.
- 3: 02.08.–08.08.
- 4: 09.08.–15.08.
- 5: 16.08.–22.08.

Typisch Twerenbold

- **Königsklasse-Luxusbus mit viel Beinfreiheit & 3er-Bestuhlung**
- **Übernachtung in guten Mittelbis Erstklasshotels in Düsseldorf, Amsterdam & Den Haag**
- **6 x Frühstücksbuffet, 4 x Abendessen inklusive**

Pro Person in CHF	Katalogpreis	Sofortpreis
7 Tage im DZ	1770	1595

Zuschläge		
DZ zur Alleinbenutzung		365
Ausflug Dampfbahn & Schiffahrt IJsselmeer		98
Reduktion Reise 3, 4, 5		- 55

Buchungscode: knied

* wahlweise fak. Ausflug oder Hotel geniessen. **Abfahrtsorte:** Wil, Burgdorf, Ebikon, Winterthur-Wiesendangen, Zürich-Flughafen, Aarau, Baden-Rütihof, Basel, Arlesheim. **Nicht inbegriffen:** Annullierungsschutz- & Assistance-Versicherung, Auftragspauschale von CHF 25 (entfällt bei Onlinebuchung). **Katalogpreis:** Gültig bei starker Nachfrage (ab 50% Belegung) und 1 Monat vor Abreise. Es gelten die Allg. Reise- & Vertragsbedingungen von Twerenbold Reisen AG.

twerenbold.ch oder
056 484 84 84

Twerenbold
Reisekultur, die inspiriert



Praxis für
Akupunktur Massage

Sabina Keller

Therapeutin APM n. Radloff

Jurastrasse 1 Mobile +41 79 483 17 72
5406 Rütihof E-Mail sabina_keller@bluewin.ch

Akupunktur Massage ist eine energetisch statische Behandlung, empfohlen bei:

- Rückenschmerzen
- Discushernien
- Schleudertrauma
- Ischiasschmerzen
- Gelenkschmerzen
- Tennisellenbogen
- Carpal tunnel-Syndrom
- Kopfschmerzen / Migräne
- Reizdarm
- Verdauungsbeschwerden
- Gynäkologische Beschwerden
- Schwangerschaftsbegleitung
- u.v.m.

Baby- und Kleinkinderbehandlung, empfohlen bei:

- Hüftdysplasie
- Schlafstörungen
- Krämpfe / Koliken
- Motorische Bewegungsstörungen (falsche Fussstellung, Beckenendlage etc)
- Schiefhals
- Hauterkrankungen
- u.v.m.



Aquarelle 60 x 70 CHF 350
inkl. weisses Passepartout

Gefällt Ihnen das Bild?

Das Original und andere Bilder direkt
im Atelier jeden Freitag 13 bis 17 Uhr
oder nach Vereinbarung 079 814 49 94
ersichtlich: Röhlerholzstrasse 17 in Rütihof

Grosse virtuelle Bildergalerie
www.lorenawildberger.ch
Ich freue mich auf Ihren Besuch!
Lorena Wildberger

Garage Schneider

Bruggerstrasse 6, 5413 Birmenstorf
Telefon 056 225 00 00
www.schneider.stopgo.ch



- Langjährige VW, Škoda, Audi und SEAT Erfahrung
- Kostenlose Mobilitätsversicherung
- Kostenlose Reifengarantie
- Abgaswartung, Klimageservice, Bremsprüfung
- Verkauf von Neuwagen und Occasionen
- Ihr Fachbetrieb für Reifen



Bei uns hat es Ihr Auto gut.

Georges Keller Bodenbeläge

Jurastrasse 12
5406 Rütihof / Baden
Tel. 056 493 35 25
Fax 056 493 39 31



Parkett, Teppiche und Beläge

WIRTH

COIFFURE • KOSMETIK
HOFSTRASSE 20 5406 RÜTIHOF
WWW.COIFFURE-WIRTH.COM
Telefon 056 493 45 30

Kalender:

April

Fr	18.	Karfreitagsliturgie, Singen in der Kapelle, Kirchenchor
Sa	19.	Osteranlass, Eiersuchen, kath. Seelsorge
So	20.	Ostermesse, Singen in der Kapelle, Kirchenchor
Fr	25.	Kartonsammlung
Sa	26.	Papiersammlung
Sa	26.	Flohmarkt für Jung und Alt auf dem Dorfplatz, Verein Chind und Eltere
Di	29.	Ök. Seniorennachmittag, kath. und ref. Seelsorge
Mi	30.	Bibel-«Ausflug», kath. Seelsorge

Mai

Do	01.	Tag der Arbeit, nachmittags schulfrei, Schule
Sa	03.	Sporttag, SVKT
Di	06.	Kaffee-Treff im Archebeizli
Sa	17.	Grosse Gruppenstunde, Jubla
Di	20.	Ök. Seniorennachmittag, kath. und ref. Seelsorge
Mi	21.	Ök. Seniorenmittagstisch, kath. und ref. Seelsorge
Sa	24.	Spielplatzfest, Verein Chind und Eltere
Mi	28.	Bibel-«Ausflug», kath. Seelsorge
Do-So	29.-01.06.	Auffahrtsbrücke, schulfrei, Schule
Sa	31.	Redaktionsschluss Rütihöfler Nr. 3/25, Dorfverein

Juni

Mo	02.	Film: Als die Erde stillstand (1951), GruppoCinema
Di	03.	Kaffee-Treff im Archebeizli
Sa-Mo	07.-09.	Pfila National, Jubla
Di	17.	Ök. Seniorennachmittag, kath. und ref. Seelsorge
Mi	18.	Ök. Seniorenmittagstisch, kath. und ref. Seelsorge
Do	19.	Fronleichnam, unterrichtsfrei, Schule
Fr	20.	Weiterbildung Lehrpersonen, unterrichtsfrei, Schule
So	22.	Singen in der Kapelle, Kirchenchor
Mo	23.	GV, Sportverein
Mi	25.	Bibel-«Ausflug», kath. Seelsorge
Do	26.	Seniorenausflug, Dorfverein
Fr	27.	Kartonsammlung
Fr	27.	Abschlussparty 6. Klassen, Jugendarbeit Stadt Baden
Sa	28.	Papiersammlung
Sa	28.	Brau- und Rebfest, Biergartenverein und Rebverein



Impressum

02/2025

Die Zeitschrift des Dorfvereins Rütihof. www.ruetihoefer.ch

41. Jahrgang · Auflage: 1'350 Exemplare · Erscheint fünfmal jährlich und wird auf FSC-zertifiziertem Papier gedruckt
Redaktion/Inserate: Barbara Wiedmer-Umbricht (barbara.umbricht@hispeed.ch) · Grafik: Mike Rosskamp

Redaktionsschluss Rütihöfler Nr. 3/2025: 31. Mai · Schicken Sie Ihre Beiträge per E-Mail an: barbara.umbricht@hispeed.ch

